

## 6. Zusammenarbeit mit Eltern

### **Ausgangslage:**

Wie in Punkt 2.2 bereits beschrieben haben wir folgende Haltung zu den Eltern:

Auch sie müssen sich in unserer Einrichtung wohl fühlen!

Um die Kinder für unseren Auftrag zu erreichen, müssen sich die Eltern sicher und verstanden fühlen. Für eine gute Arbeit im Kindergarten benötigen wir die Zusammenarbeit mit den Eltern.

Das Elternhaus und der Kindergarten tragen die gemeinsame Verantwortung für die bestmögliche Entwicklung und Förderung der Kinder. Zum Wohle der Kinder arbeiten der Kindergarten und die Eltern partnerschaftlich zusammen.

Die Eltern sollen Einblick in unsere Arbeit haben und Informationen über das eigene Kind erhalten. Um dem gerecht zu werden, gestalten wir unsere Arbeit transparent, tauschen Informationen aus, geben diese weiter, gehen ihren Fragen und Bedenken nach und stehen ihnen entwicklungsberatend und entwicklungsbegleitend zur Seite.

Die Zusammenarbeit beinhaltet regelmäßige Gespräche zum Informationsaustausch, Elternabende, Themenabende, Elternbeiratssitzungen und verschiedene Elternaktivitäten, sowie die Zusammenarbeit mit den Eltern bei der Planung und Durchführung von Festen und anderen Aktivitäten.

Auch im Alltag, bei Bring- und Abholzeiten finden Elternbegegnungen statt.

Der Elternbeirat unterstützt die Arbeit im Kindergarten und ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Kindergarten, Eltern und Träger. Mit diesen Partnern stehen wir in regelmäßigem Kontakt.

Allgemeine Elterninfos werden nach Bedarf bei neuen Regeln, Festen, Ausflügen, Planungsinhalten usw. in Elternbriefen an die Eltern herausgegeben und an der Infowand mitgeteilt und dargestellt.

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Kindergarten ist die Grundlage für eine positive Entwicklung des Kindes. andren fühlen!

Ein gegenseitiger erster Eindruck ist Grundlage für das Bild, dass sich Jeder vom jeweils anderen bildet. Daher beginnt für uns die Zusammenarbeit mit Eltern bereits mit der beginnenden Beziehungsarbeit im gegenseitigen Kennenlernen.

### **Umsetzung:**

So geben wir bereits bei Anmeldegesprächen den Eltern und Ihren Kindern die Möglichkeit unsere Einrichtung kennen zu lernen. Wir nehmen uns gerne Zeit alle offenstehenden Fragen zu beantworten, unser Gebäude zu zeigen und unsere Arbeit vorzustellen.

Damit Eltern unsere Arbeit verstehen lernen laden wir Sie vor Beginn des neuen Kindergartenjahres zu einem Aufnahmegespräch ein. In diesem Gespräch bekommen die Eltern einen Überblick über den pädagogischen Alltag Ihres Kindes, lernen detailliert die pädagogische Konzeption im Sinne der offenen Arbeit mit all ihren Schwerpunkten

kennen und die Mitarbeiterinnen erhalten wichtige Informationen über das Kind. Dieser Austausch wird dokumentiert und ermöglicht dem Kind eine optimale Eingewöhnung. Dies schafft bei den Eltern untereinander als auch zwischen den Eltern und dem pädagogischen Personal eine vertrauensvolle Basis.

Wir bieten den Eltern einmal im Jahr einen Elternsprechtag an, an dem wir über den Entwicklungsstand des Kindes, Fördermöglichkeiten, etc. berichten, und gegebenenfalls Termine zur ausführlichen Besprechung festlegen, sowie natürlich Fragen der Eltern beantworten.

Darüber hinaus führen wir Entwicklungsgespräche nach Bedarf und Wunsch auch neben dem Elternsprechtag.

Eine Terminabsprache zur Vorbereitung ist dann sinnvoll.

Im Rahmen der traditionellen Feste und Feiern sind Eltern immer Teil unserer Festgesellschaft. Sie wirken als Helfer, Organisator und Teilnehmer mit.

Eltern sind uns täglich willkommen!